



Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

**Vorsitzender**  
**Alexander Friedrich**

**Privat:**  
E-Mail: [friedrichalex86@outlook.com](mailto:friedrichalex86@outlook.com)

**Geschäftsstelle:**  
Friedenstraße 40, 81660 München  
Telefon: 233 – 6 14 86  
Telefax: 233 – 6 14 85  
E-Mail: [bag-ost.dir@muenchen.de](mailto:bag-ost.dir@muenchen.de)

München, den 22.02.2022

Niederschrift

zur öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses des 14. Stadtbezirks - Berg am Laim  
- am Dienstag, den 22.02.2022, um 19.00 Uhr, in der Mensa der Grundschule Berg am  
Laim, Berg-am-Laim-Straße 142, 81673 München

Sitzungsbeginn:	19.00 Uhr
Sitzungsende:	20.04 Uhr
Vorsitz:	Herr Friedrich
Gäste:	Herr Eheberg – Seniorenvertreter
Presse:	- / -  sowie Bürgerinnen und Bürger
Entschuldigt:	Frau Schmid
BA-Geschäftsstelle:	Frau Kleine

## **1. Allgemeines**

### **1.1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen, Tagesordnung**

#### **Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen, Tagesordnung**

Herr Friedrich eröffnet die Sitzung, erklärt hierbei die geltenden Hygienerichtlinien, weist auf das vorhandene Desinfektionsmittel sowie das Tragen der FFP2-Maske beim Bewegen durch den Raum hin. Am Platz ist ebenfalls eine FFP2-Maske zu tragen. Die anwesenden Gäste werden nochmals darauf hingewiesen, dass das Betreten des Saales nur nach dem Ausfüllen des ausliegenden Kontaktformulars erlaubt ist. Es gilt 2G. Die erforderlichen Nachweise wurden durch Herrn Ebbecke kontrolliert. Weiterhin gibt Herr Friedrich die vorliegenden Entschuldigungen bekannt und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Aufgrund der aktuellen Situation durch Corona wird bezüglich der Abstimmung über die einzelnen Tagesordnungspunkte folgender Vorschlag unterbreitet: Die Fraktionen benennen die Tagesordnungspunkte, zu denen Klärungsbedarf besteht. Alle weiteren Tagesordnungspunkte werden anhand der vorliegenden Empfehlungen der Unterausschüsse en bloc abgestimmt.

Dem wird einstimmig zugestimmt.

#### Ergänzungen und Änderungen zur Tagesordnung der Sitzung des Bezirksausschusses 14 am 22.02.2022 (Stand: 21.02.2022)

- TOP 3.1.5. Traunstr. 1a, Neubau eines Doppelhauses
- TOP 3.1.6. Hohenbrunner Str. 33, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 5 Wohneinheiten und 6 Stellplätzen
- TOP 3.2.6. Baumaßnahme St.-Veit-Straße
- TOP 3.6.5. Traunstr. 1a, Neubau eines Doppelhauses
- TOP 3.6.6. Hohenbrunner Str. 33, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 5 Wohneinheiten und 6 Stellplätzen

einstimmig Zustimmung

### **1.2. Protokolle**

- 1. Protokolle der Sitzung am 25.01.2022

einstimmig Zustimmung

### **1.3. Ausläufe**

Kenntnisnahme

### **1.4. Fragen von anwesenden Bürgerinnen und Bürgern sowie Kindern und Jugendlichen und/oder deren Vertretung**

## 1.5. Berichte aus den Unterausschüssen

Herr Kragler berichtet zum Fahrradstraßenfest und zur Fahrradtour sowie einem Fahrradcheck. Ersteres soll am 07.05.2022 auf dem Grünen Markt stattfinden. Alle Feste werden in diesem Jahr in Berg am Laim durchgeführt.

Herr Ewald berichtet über den Ortstermin zur Einrichtung einer öffentlichen Toilette im Stadtteilzentrum. (siehe TOP 3.1.3.)

Weiterhin berichtet Herr Ewald über ein Gespräch mit Vertreter\*innen des Schneider Bräuhaus Berg am Laim bezüglich der Barrierefreiheit in der geplanten Event-Gastronomie im Rückgebäude.

## 1.6. Berichte der Beauftragten

Keine Berichte.

## 2. Entscheidungsfälle

1. (E) Öffentliche Grünflächen Werksviertel  
im Geltungsbereich des Bebauungsplanes mit Grünordnung Nr. 2061  
im 14. Stadtbezirk Berg am Laim

Herstellung der straßenbegleitenden öffentlichen Grünflächen

Bedarfs- und Konzeptgenehmigung

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05605

### Meinungsbild der Arbeitsgruppe:

Die Bedarfs- und Konzeptgenehmigung soll unter folgenden Maßgaben erteilt werden:

In den Plänen ist nicht klar zu erkennen, ob Mülleimer eingeplant wurden.

Mindestens an den vorgesehenen Treffpunkten sollen in geeigneter Entfernung Mülleimer eingeplant werden.

Durch die geplante Wohnbebauung ist auch mit einigen Hundehaltern zu rechnen. In jedem Kommunikationsband soll ein Hundekottütenspender eingeplant werden.

Im südwestlichen Abschnitt der Grünfläche August-Everding-Straße (Kommunikationsband Nord) soll eine geeignete Kinderspielmöglichkeit eingeplant werden.

einstimmig Zustimmung

## 3. Anhörungen / Stellungnahmen / Anträge

### 3.1. Bereich Planung, Bauvorhaben und Baumschutz, Umweltschutz

***Die TOP 3.1.4., 3.1.5. und 3.1.6. werden aufgerufen.***

***Der UA-Vorsitzende gibt das Meinungsbild der virtuellen Arbeitsgruppe wider. Er empfiehlt dem BA, dem Meinungsbild zu folgen. Den Empfehlungen zu den TOP 3.1.1. bis 3.1.3. wird en bloc einstimmig zugestimmt.***

1. Hansjakobstr. 53a;  
Abriß eines Garagenhofs (84 Garagen) und Neubau von Wohnungen, anteilig öffentlich gefördert mit zugehörigen Stellplätzen in einer Tiefgarage –  
VORBESCHEID

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:  
Grundsätzliche Zustimmung

Die städtebauliche Öffnung wurde, wie gewünscht, im Vergleich zur Variante 1 des ersten Vorbescheids verbessert.

Weiterhin wird die Schaffung von preisgünstigem Wohnraum begrüßt.

Eine Fassadenbegrünung und sinnvolle Nutzung der Dachflächen wären wünschenswert, auch um die Einpassung in die angrenzende Grünanlage zu verbessern.

Zum Stellplatznachweis wurde eine Gesamtrechnung aller im Eigentum befindlichen Objekten eingereicht. Diese weist aus, dass insgesamt deutlich mehr Stellplätze geschaffen wurden als gefordert.

Bitte an LBK die Zulässigkeit der Gesamtbetrachtung genau zu prüfen, um das Quartier nicht weiter verkehrlich zu überlasten.

Rückfrage an Eigentümer inwieweit die vorhandenen Stellplätze genutzt werden (allgemeine Auslastung? Anteil eigene Mieter / Externe?). Gibt es die Möglichkeit, für Nicht-Mieter nicht genutzte Parkplätze zu nutzen/mieten?

Es wird darum gebeten, großzügig Fahrradabstellplätze einzuplanen.

Die LBK wird gebeten, dem Bezirksausschuss den Vorbescheid zukommen zu lassen.

2. Baumkirchner Str. 71, Neubau eines Wohngebäudes mit Gewerbeeinheit sowie einem "Haus für Kinder" und Tiefgarage - mit Mobilitätskonzept

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:  
Grundsätzliche Zustimmung

Es soll geprüft werden, ob noch zusätzliche Baumpflanzungen mit eingeplant werden können.

Die Fassadengestaltung wirkt auf die Arbeitsgruppe optisch nicht sonderlich ansprechend. Hier wird gebeten, ob diese durch Gestaltungselemente wie Begrünung aufgewertet werden kann. Auch die Möglichkeit von Solarzellen an der Fassade soll geprüft werden. Die Fassade der Kindertagesstätte könnte eventuell farbenfroher gestaltet werden, um so kindgerechter zu wirken.

Die Arbeitsgruppe hinterfragt die Ausgestaltung der Gewerbeeinheit. Diese ist relativ groß dafür, dass umliegend bereits sehr große Gewerbeeinheiten vorhanden sind. Hier könnte stattdessen über mehrere kleine Einheiten oder eine gastronomische Nutzung nachgedacht werden.

Der Bauherr soll in die nächste UA-Sitzung eingeladen werden, um die angemerkten Punkte direkt besprechen zu können.

3. Toilettenanlage am Quartierszentrum Berg am Laim

Das Protokoll wurde an alle MdBA verteilt.

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:

Wir schließen uns der Empfehlung für V1 an.

Das Baureferat wird gebeten, eine mögliche Versetzung des Bücherschranks mit dem Bürgerkreis abzustimmen und im Rahmen des Projekts zu übernehmen. Vor Ort wurde die Kostenübernahme hierfür von Seiten des Baureferats zugesichert.

Das Baureferat soll in Abstimmung mit den Markthallen gehen, um die Toilettensituation für den Wochenmarkt abzustimmen, da bisher immer mobile Toiletten dafür aufgestellt werden. Zusätzlich wird der geplante Marktanschluss für Wasser und Strom begrüßt.

Das Baureferat soll bzgl. der Baustelleneinrichtung und -logistik in enge Abstimmung mit dem Bezirksausschuss gehen, um eventuelle Nutzungseinschränkungen der Fläche zu minimieren.

Das Baureferat soll dem Bezirksausschuss die Kontaktdaten des Betreibers vermitteln, um eventuelle Gestaltungsideen mit diesem diskutieren zu können.

4. Mehr Aufenthaltsqualität am Schüleiplatz, Antrag Fraktion Die Grünen

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:

Antrag wird grundsätzlich als sinnvoll erachtet.

CSU kritisiert, dass Hundebesitzer durch die Planung weiter eingeschränkt werden und bittet darum, diese im Antrag zu berücksichtigen, sodass ausreichend Hundeflächen bestehen bleiben. So könnte beispielsweise das Blumenbeet nach vorne versetzt werden Richtung Brunnen oder Bänke, damit dahinter freie Langrasenflächen bestehen bleiben, die zusätzlich mit Hundekottütenhaltern ausgestattet werden können.

Bei den Schachtischen muss darauf geachtet werden, dass das Fundament sich nicht mit dem Wurzelbereich der anliegenden Bäume überschneidet.

Vorgehen: Die Grünen werden als antragstellende Fraktion gebeten zu prüfen, ob die Anmerkungen aus der Arbeitsgruppe in Form einer Überarbeitung berücksichtigt werden können, und diesbezüglich bis zur BA-Sitzung die Fraktionen zu informieren.

Frau Nürnberger stellt den geänderten Antrag vor.

Herr Ewald schlägt vor, dem Antrag in der überarbeiteten Fassung zuzustimmen. Dieser liegt allen MdBA vor.

einstimmig Zustimmung

5. Traunstr. 1a, Neubau eines Doppelhauses

Beschlussvorschlag zu TOP 3.1.5.:

## Ablehnung des Bauvorhabens

Lage und Größe des Baukörpers im rückwärtigen Gartenbereich (Garagen und Müllräume) lassen keinen Bezugsfall erkennen und führen in Verbindung mit der erforderlichen Zufahrt zur großflächigen Versiegelung des Grundstücks. Vor diesem Hintergrund ist die Gesamtkonzeption des Vorhabens noch einmal zu prüfen. Gegebenenfalls ist eine geringfügige Verkleinerung der Doppelhaushälften erforderlich. Es wird zudem empfohlen, die Dachflächen für Photovoltaik zu nutzen.

Herr Ewald stellt den Beschlussvorschlag vor.

Dem Vorschlag wird:  
einstimmig zugestimmt.

6. Hohenbrunner Str. 33, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 5 Wohneinheiten und 6 Stellplätzen

### Beschlussvorschlag zu TOP 3.1.6.:

Der Bezirksausschuss begrüßt, dass sich der überarbeitete Baukörper nun besser in die Umgebung einfügt und die Versiegelung des Grundstücks reduziert wurde. Hinsichtlich Lage und Größe des Baukörpers ist das Bauvorhaben damit jetzt zustimmungsfähig.

Der Bezirksausschuss weist jedoch nochmals an seine darüberhinausgehenden Forderungen vom Dezember 2021 hin und bittet die LBK, diese mit dem Bauträger nochmals zu erörtern:

- Die Wegführung zur Eingangstür ist sehr unvorteilhaft gestaltet und führt durch das komplette Grundstück, was eine vermeidbare, hohe Versiegelung erzeugt. Der Gebäudezugang soll so verlegt werden, dass die Wegführung kürzer ausfällt.
- Es ist weder ein Raum für Kinderwagen noch für Fahrräder vorgesehen.

Herr Ewald stellt den Beschlussvorschlag vor.

Dem Vorschlag wird:  
einstimmig zugestimmt.

- 3.2. **Bereich städtebauliche Entwicklung, Mobilität, Wohnen und Gewerbe, Digitalisierung**

***Die TOP 3.2.4. und 3.2.6. werden aufgerufen.***

***Den TOP 3.2.1. bis 3.2.3. und 3.2.5. wird gemäß den Empfehlungen des Unterausschusses einstimmig zugestimmt.***

1. Anhörung gemäß § 13 der Bezirksausschusssatzung zum Beschlussentwurf "Radschnellverbindungen in München und Umland"

### Empfehlung des UA:

Berg-am-Laim ist von dem Programm nicht betroffen. Keine Stellungnahme seitens UA erforderlich. Der Planungsfortschritt wird begrüßt.

Kenntnisnahme.

2. Neubau/Austausch einer Lichtsignalanlage (LSA)- Standort Else-Rosenfeld-/ Kreillerstraße

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme. Hinweis im UA von Herrn Ewald, dass bei Neuinstallationen Inklusion stets mitbedacht wird (bspw. Blindenschrift).

Es soll trotzdem zurückgemeldet werden, dass die Inklusion beim Neubau beachtet wird.

3. Ampelschaltungen Berg-am-Laim-Straße; Anliegen eines Bürgers

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme. Der UA schließt sich nicht der Forderung des Bürgers an, möchte die Fragen aber dennoch an die Stadt als Feedback eines Bürgers weiterleiten.

4. Erhöhung der Verkehrssicherheit von Fahrrädern, Rollstühlen und Kinderwägen durch Gummiprofil in Tramschienen, Antrag CSU-Fraktion

Empfehlung des UA:

Einstimmige Zustimmung.

Herr Ebbecke stellt den Antrag vor.

einstimmig Zustimmung

5. Einsehbarkeit für Fußgänger\*innen der Unterführung Thomas-Hauser-Straße

Empfehlung des UA:

Rückmeldung der Stadt liegt vor. Vorschlag der Beschneidung der Bäume sowie zwei Varianten der Umgestaltung. Eine Verlegung scheidet aus, aber eine Sperrung scheidet ebenso aus.

Der UA spricht sich für die Variante 1 aus, jedoch soll der direkte Durchgang auf jeden Fall offenbleiben,

Einstimmige Zustimmung.

6. Baumaßnahme St.-Veit-Straße

Herr Friedrich stellt die Baumaßnahme vor. Aufgrund seines Telefonats mit dem Baureferat wurde der TOP als Nachtrag aufgenommen.

Im Grunde handelt es sich hier um die Umleitung der Buslinie während der Bauzeit der Ampelanlage an der St.-Veit-/Waldstraße für die Dauer von 6 Wochen.

- Vorschlag Baureferat - Tiefbau: eine kleinere Umleitung unter Wegfall von 3 Haltestellen in Berg am Laim, dabei wird die Buslinie über die Heinrich-Wieland-Straße zur Bajuwarenstraße geleitet.
- Vorschlag MVG: eine Umleitung über Sonnwendjochstraße unter zeitlich befristeten Halteverböten.

Frau Schäfer wäre dafür, auch in den Ferien möglichst alle Haltepunkte der Buslinie abzudecken und spricht sich für den Vorschlag der MVG aus.

Herr Hofmeir berichtet über ein Telefonat mit der MVG. Die Buslinie musste während der Sanierung der Waldstraße schon einmal umgeleitet werden. Daher liegen bereits Erfahrungswerte bezüglich einer Umleitung in diesem Bereich vor. Weiterhin beschreibt er die vorgesehene Umleitungsstrecke. Dem Vorschlag der MVG sollte zugestimmt werden.

Abstimmung über den Vorschlag der MVG für die Dauer der Baumaßnahme über die Sonnwendjochstraße umzuleiten, incl. der erforderlichen Halteverbote für 6 Wochen.

Gegen 1 Stimme mehrheitlich Zustimmung

### **3.3. Bereich Bildung, Kinderbetreuung, Sport, Kultur**

***Die TOP 3.3.2. und 3.3.3. werden aufgerufen.***

***Die UA-Vorsitzende gibt das Meinungsbild der virtuellen Arbeitsgruppe wider. Sie empfiehlt dem BA, dem Meinungsbild zu folgen. Den Empfehlungen zu den TOP 3.3.1. und 3.3.4. wird en bloc einstimmig zugestimmt.***

#### **1. Fachstelle MoNa – Moderation der Nacht bittet um Unterstützung**

- Anfrage durch das Sozialreferat -

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:

Vorschläge sollen per Mail an Frau Schäfer geschickt werden. Diese werden dann im BA vorgestellt/diskutiert und an die Fachstelle MoNa zurückgeschickt.

Frau Schäfer fragt an, ob noch Vorschläge bestehen. Bitte an sie senden.

#### **2. Aufzugsituation am Michaeligymnasium; Schreiben des Elternbeirates**

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:

Kenntnisnahme

Herr Friedrich stellt den Antrag vor.

Herr Weiß merkt an, dass der BA einen unterstützenden Brief an den Stadtschulrat schreiben sollte. Nach der jetzigen Regelung könnten Kinder mit Behinderung das Gymnasium nicht mehr besuchen. Gerne formuliert er ein Schreiben.

Herr Hofmeir teilt mit, dass der Aufzug von der Fa. Burger ist. Das Gymnasium ist nun 50 Jahre alt. Es sind Generationen mit dem Lastenaufzug gefahren. Hauptproblem sind die fehlenden Innentüren und der fehlende Notruf im Lastenaufzug. Daher darf dieser zur Beförderung von Personen offiziell nicht mehr genutzt werden. Bis eine Lösung gefunden wird, kann der Aufzug mit Begleitung genutzt werden. Die Planung eines neuen Aufzuges wird nicht so schnell entschieden werden, allein aufgrund der Kosten. Der BA sollte hier unterstützen.

Herr Ebbecke merkt an, dass das Michaeli-Gymnasium gebaut wurde, als die Barrierefreiheit noch kein so großes Thema war. Der BA sollte hier auf jeden Fall aktiv werden.

Frau Schäfer teilt mit, dass die Arbeitsgruppe die Kenntnisnahme beschlossen hat, da das Schreiben nicht an den BA gerichtet ist. Der UA möchte an das Gymnasium herantreten und klären, ob hier bereits Planungen bestehen. Das Argument, dass 50 Jahre nichts passiert ist kann nicht Maßstab sein.

Frau Schäfer würde für die erste Aprilwoche nach einem Termin fragen. Der Erweiterungsbau soll hier auch besprochen werden.

Herr Friedrich merkt an, dass der BA nach wie vor hofft, dass es sich um ein eigenständiges Gymnasium handeln wird und nicht um einen Erweiterungsbau.

GeschO-Antrag auf Vertagung in die Sitzung am 26.04.2022.

einstimmig Zustimmung

### 3. Anfrage Öffentlichkeitsarbeit - Fassadengestaltung; Anfrage einer Künstlerin

#### Meinungsbild der Arbeitsgruppe:

Aussage von Hr. Schön (SWM), dass wir über Gestaltung der genannten Objekte entscheiden ist so nicht richtig, darüber entscheiden die jeweiligen Eigentümer. Nachfrage bei Hr. Schön, wie er diese Aussage gemeint hat und ob wir die Erlaubnis der SWM haben, die Gestaltung von SWM eigenen Kästen zu beeinflussen.

Herr Weiß merkt an, dass die Anfrage auch vergaberechtlich problematisch ist. Es besteht zudem kein Bezug der Künstlerin zu München.

Herr Ebbecke findet, dass die Ideen sehr gut sind. Flächen, die für eine solche Gestaltung geeignet wären, gibt es genug. Der BA sollte sich überlegen, ob er die Initiative ergreift und für Künstler\*innen im Stadtbezirk ausschreibt.

Herr Friedrich ergänzt, dass die Landeshauptstadt München angefragt werden soll, ob der BA das überhaupt entscheiden dürfte.

Abstimmung über die Empfehlung der Arbeitsgruppe sowie die Anfrage bezüglich der Entscheidungsbefugnis des BA:

einstimmig Zustimmung.

### 4. Kinderfest des Bezirksausschusses 14 im Jahr 2022

#### Meinungsbild der Arbeitsgruppe:

25. Juni auf Festwiese ist geplant. Kinderfest verlangt einiges an Organisation. Hubert will Unterlagen zur Verfügung stellen. Meinungsbild ist grundsätzlich Zustimmung zu dem Fest, dass man es stattfinden lassen will, allerdings ist eine Vorhersage über Infektionsgeschehen 4 Monate im Voraus nicht möglich. Eventuell kann die Vorbereitung/Verträge so gestaltet werden, dass Kosten bei Ausfall minimiert werden können.

Herr Friedrich stellt die Thematik vor. Er fordert die Mitglieder des BA auf, sich hier einzubringen.

einstimmig Zustimmung

### 3.4. Bereich Soziales, Integration, Senioren, Familie

### 3.5. Bereich Budget / Organisation

**Die TOP 3.5.1. und 3.5.2. werden aufgerufen.**

**Den TOP 3.5.3. und 3.5.4. wird gemäß den Empfehlungen des Unterausschusses einstimmig zugestimmt.**

1. Berechnung der Zahl der Mitglieder der Bezirksausschüsse ab der Amtsperiode 2026 bis 2032, hier: Abfrage mit der Bitte um Rückmeldung bis Anfang Mai 2022

Empfehlung des UA:

=> Herr Wullinger möchte vertagen. Zustimmung einstimmig.  
Herr Wullinger sammelt dazu bis zum Montag den 14. März Meinungen, und bittet die Fraktionsvorsitzenden ihm diese schriftlich mitzuteilen!

Herr Wullinger stellt die Thematik vor.

Herr Friedrich teilt mit, dass es sich hier um eine sehr wichtige Angelegenheit für die Bezirksausschüsse handelt. Derzeit umfasst der kleinste BA 15 Mitglieder und der größte BA 45 Mitglieder. Weiterhin wird ein neuer Zuschnitt der Stadtbezirke angeregt. Er bittet die Fraktionen, sich die Vorlage genau anzusehen.

GeschO-Antrag auf Vertagung in die Sitzung am 29.03.2022.

einstimmig Zustimmung

2. Hybridsitzungen

Empfehlung des UA:

=> Zustimmung einstimmig.  
Es muss noch geklärt werden wie mit einem Technikausfall umgegangen wird.

Herr Friedrich stellt den Beschluss des Vorstandes vor.

„Der Bezirksausschuss 14 Berg am Laim führt für seine Vollgremiums- und Unterausschusssitzungen die bis zum 31.12.2022 befristete Möglichkeit der Hybridsitzungen ein.

Den BA-Mitgliedern steht es frei, ob sie persönlich im jeweiligen Sitzungsraum anwesend sind oder sich virtuell zuschalten. Zur besseren Planbarkeit ist der Sitzungsleitung (BA-Vorsitzender bzw. UA-VorsitzendeR) eine Woche im Voraus der jeweiligen Sitzung eine virtuelle Teilnahme anzumelden (Sitzung Dienstag 19 Uhr; Meldung Dienstag davor bis 19 Uhr). Unterbleibt die Meldung, wird von einer Teilnahme in Präsenz ausgegangen. Erfolgt die Meldung nicht fristgemäß, ist eine virtuelle Sitzungsteilnahme nicht möglich. Davon unberührt bleiben spätere Meldungen wegen Krankheit.

Der Bezirksausschuss 14 Berg am Laim macht keinen Gebrauch von der Möglichkeit, die Anzahl der in eine Sitzung zuschaltbaren Mitglieder zahlen- und/oder quotenmäßig zu beschränken. Auch nutzt er nicht die Möglichkeit, die Zuschaltmöglichkeiten von weiteren Voraussetzungen abhängig zu machen. Die Sitzungsleitung muss stets persönlich anwesend sein.

Die Zuschaltungen können nur in Form von kombinierten Ton-Bild-Übertragungen zugelassen werden, nicht nur als bloße Tonübertragungen. Das Bild muss während der Sitzung zu jederzeit eingeschaltet bleiben, auch wenn das BA-Mitglied sich kurzfristig vom Bildschirm entfernt.“

Herr Wullinger stellt die Frage, wie bei einem Ausfall der Technik zu verfahren ist. Sollten mindestens die Hälfte der Mitglieder anwesend sein, um eine Beschlussfähigkeit sicherzustellen oder hat es immer Auswirkungen auf die Beschlüsse des jeweiligen Gremiums?

Dies soll beim Direktorium nochmals gesondert geklärt werden.

Abstimmung über die Durchführung von Hybridsitzungen lt. Vorschlag des Vorstandes. Weiterhin soll geklärt werden, welche Auswirkung Störungen bei der Bild-Ton-Übertragung auf die Beschlüsse des BA haben können.

einstimmig Zustimmung.

3. (E) Stadtbezirksbudget  
Maibaumverein Berg am Laim e.V.  
Maifeier am 01.05.2022  
1.920,00 € / Az. 0262.0-14-0313  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05586

Empfehlung des UA:

Es gibt im Antragsformular die Frage nach „Klima und Fairtrade“. Diese wurde nicht beantwortet.

=> Zustimmung einstimmig, es soll jedoch die Frage unter 2. zu „Klima und Fairtrade“ vom Antragsteller bis zur BA Sitzung beantwortet werden.

Die Fragen wurden zwischenzeitlich beantwortet.

4. (E) Stadtbezirksbudget  
foolpool GbR  
Theater vor der Haustür – PLAN B aus München für München von April bis November 2022  
9.499,00 € / Az. 0262.0-14-0314  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05613

Empfehlung des UA:

=> Ablehnung mehrheitlich, 1 Gegenstimme.

Einstimmig Ablehnung

**3.6. Baumschutz**

***Die TOP 3.6.5. und 3.6.6. werden aufgerufen.***

***Der UA-Vorsitzende gibt das Meinungsbild der virtuellen Arbeitsgruppe und der Baumschutzbeauftragten des BA wider. Er empfiehlt dem BA, dem Meinungsbild zu folgen. Den Empfehlungen zu den TOP 3.6.1. bis 3.6.4. wird en bloc einstimmig zugestimmt.***

1. Hansjakobstr. 53 a, Abriss eines Garagenhofs (84 Garagen) und Neubau von Wohnungen, anteilig öffentlich gefördert mit zugehörigen Stellplätzen in einer Tiefgarage – VORBESCHEID

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:  
Kenntnisnahme

2. Hochriesstr. 7A

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:  
Zustimmung mit Ersatz

3. Grondorfer Str. 13

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:  
Kein Votum, da nicht von Baumschutzverordnung betroffen.

4. Kreillerstr. 141

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:  
Ablehnung, kein ausreichender Fällungsgrund vorhanden.

5. Traunstr. 1a, Neubau eines Doppelhauses

Beschlussvorschlag:  
Baumschutz analog Ablehnung siehe 3.1.5.

einstimmig Zustimmung

6. Hohenbrunner Str. 33, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 5 Wohneinheiten und 6 Stellplätzen

Beschlussvorschlag:  
Keine Einwände, Forderung Ersatz 1:1

einstimmig Zustimmung

#### 4. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

***TOP 4.1.7. wird aufgerufen.***

***Der UA-Vorsitzende gibt das Meinungsbild der virtuellen Arbeitsgruppe wider. Er empfiehlt dem BA, dem Meinungsbild zu folgen. Den Empfehlungen zu den TOP 4.1.1. bis 4.1.6. und 4.1.8. bis 4.1.13. wird en bloc einstimmig zugestimmt.***

#### 4.1. Bereich Planung, Bauvorhaben und Baumschutz, Umweltschutz

1. Liste der Bauvorhaben im 14. Stadtbezirk Berg am Laim vom 10.01.2022 bis 06.02.2022

Herr Ewald fordert besprochene Bauvorhaben an.

2. (U) BayBO Novelle und Online-Zugangsgesetz:  
Änderungen im Aufgabenspektrum  
der Lokalbaukommission - Personelle Ausstattung  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04924

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:  
Kenntnisnahme

3. (U) „Holzwohnungsbau in München“  
Zuschussprogramm für den Einsatz nachwachsender Rohstoffe im  
Mietwohnungsbau in Holzbauweise bzw. Holzhybridbauweise  
Klimaschutz konkret  
Projektförderung Holzbau des Freistaates auch bei GEWOFAG und GWG  
realisieren, Antrag Nr. 20-26 / A 01805 von Herrn StR Manuel Pretzl, Herrn StR  
Sebastian Schall, Frau StRin Dr. Evelyne Menges, Frau StRin Heike Kainz, Frau  
StRin Alexandra Gaßmann, Herrn StR Andreas Babor und Herrn StR Winfried  
Kaum vom 06.08.2021  
Klimaschutz konkret  
Projektförderung Holzbau des Freistaates auch bei GEWOFAG und GWG  
realisieren, Antrag Nr. 20-26 / A 01805 von Herrn StR Manuel Pretzl, Herrn StR  
Sebastian Schall, Frau StRin Dr. Evelyne Menges, Frau StRin Heike Kainz, Frau  
StRin Alexandra Gaßmann, Herrn StR Andreas Babor, Herrn StR Winfried Kaum  
vom 06.08.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04416

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:  
Kenntnisnahme

4. (U) Wohnungspolitisches Handlungsprogramm  
Wohnen in München VI 2017 - 2021  
Verlängerung um 1 Jahr bis zum 31.12.2022  
Wohnen in München VI – Verlängerung um 1 Jahr bis zum 31.12.2022  
Aenderungsantrag Nr. 20-26 / A 02056 von Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die  
PARTEI vom 27.10.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04237

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:  
Kenntnisnahme

5. Enkeltaugliche Kita-Planung in der der Halserspitzstraße: Natur-Kindergarten  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02228

- Antwortschreiben -

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:  
Weitere Rückantwort zur Ablehnung des Durchstichs

6. Sachstand zum Bauvorhaben Kreillerstr. 129

- Antwort des Referates für Stadtplanung und Bauordnung auf Bürgeranfrage -

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:  
Kenntnisnahme

7. Café Mahlerhaus Baumkirchner Str. / Ecke Josefsburgstr. in Berg am Laim

- Antwort der Stiftungsverwaltung auf Anfrage einer Bürgerin -

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:  
Aufrufen & Diskussion in Vollversammlung. Evtl. Einladung von Pressevertretern vor Ort.

Herr Friedrich stellt die Antwort der Stiftungsverwaltung vor. Lt. Stiftungsverwaltung ist ein Verfall des Gebäudes aufgrund der Witterung nicht möglich. In 1-2 Monaten wird das Sozialreferat ggf. klagen.

Herr Ewald merkt an, dass der BA bzw. die Bürger\*innen die Aussage der Stiftungsverwaltung, dass es in 1-2 Monaten zu einem Abschluss der Verhandlungen kommt, seit Jahren hört. Auf seine Anfrage als Stadtrat der CSU hatte er den Termin 31.01.2022 genannt bekommen. Nun verschiebt sich dieser Termin wieder. Er schlägt vor, einen Ortstermin zu veranstalten und das Thema öffentlich zu platzieren. Die Aussagen der Stiftungsverwaltung seit 3 Jahren sind kaum noch glaubhaft.

Frau Buckenauer teilt ebenfalls mit, dass sich die Thematik nun seit Jahren hinzieht. Der Erblasser hat das Grundstück der Landeshauptstadt München vermacht. Seitdem passiert nicht mit dem Grundstück. Es verwildert und wird zum Schandfleck in Berg am Laim. Früher haben die Bürger\*innen dort Kaffee getrunken. Das damals ansässige italienische Lokal musste das Haus verlassen. Der BA sollte nun endgültig Druck aufbauen.

Herr Friedrich wird einen Termin mit Vertreter\*innen der Presse koordinieren. Der BA sollte hier eine klare Position nach außen beziehen.

einstimmig Zustimmung

8. Aufgrabung am Lorenz-Hagen-Weg durch die Telekom

- Antwort des Baureferates auf Bürgeranliegen -

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:  
Kenntnisnahme

9. Trambahn-Wendeschleife St.-Veit-Straße;  
Verschmutzung durch Zeitungen; Mitteilung einer Bürgerin

- Antwort der Straßenreinigung -

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:  
Kenntnisnahme

10. (U) Schutzgebiete in der Landeshauptstadt München  
- Perspektiven -  
Schutzgebiete in der Landeshauptstadt München  
- Perspektiven -  
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 02203 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste, SPD /  
Volt - Fraktion vom 06.12.2021

Schutzgebiete in der Landeshauptstadt München  
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 02266 von Fraktion ÖDP/München-Liste vom  
10.01.2022

Schutzgebiete in der Landeshauptstadt München  
- Perspektiven -  
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 02355 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste, SPD /  
Volt - Fraktion vom 01.02.2022

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04468

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:  
Kenntnisnahme

11. Sauberkeit Bürgersteig im Bereich Leuchtenbergring / Streitfeldstraße / Neumarkter  
Straße  
  
- abschließende Antwort des Baureferates auf Bürgeranliegen -

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:  
Kenntnisnahme

12. Abbrennverbot für privates Feuerwerk und Böller an Silvester im Stadtteil  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03352  
  
- Antwortschreiben -

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:  
Kenntnisnahme

13. Glasscherben auf Gehwegen regelmäßig entfernen  
Empfehlung Nr. 20-26/E 00153 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 14 Berg  
am Laim  
am 14.07.2021  
  
- Mitteilung des Baureferates über die Abänderung des Beschlusses des BA 14 vom  
26.10.2021 -

Meinungsbild der Arbeitsgruppe:  
Kenntnisnahme

- 4.2. **Bereich städtebauliche Entwicklung, Mobilität, Wohnen und Gewerbe,  
Digitalisierung**

***Den TOP 4.2.1 bis 4.2.15. wird gemäß den Empfehlungen des  
Unterausschusses einstimmig zugestimmt.***

1. (U) Perspektive München als Steuerungsinstrument einer nachhaltigen Stadtentwicklung – Bericht zur Fortschreibung der Stadtentwicklungskonzeption Stadtentwicklung weiterdenken I  
– Masterplan für Stadtbezirke – Stadtviertel geordnet planen  
Antrag Nr. 14-20 / A 05917 von Herrn Stadtrat Johann Sauerer, Frau Stadträtin Dorothea Wiepcke, Frau Stadträtin Anja Burkhardt und Herrn Stadtrat Frieder Vogelsang vom 17.09.2019

Stadtentwicklung weiterdenken II  
Bürgerinnen und Bürger mitnehmen mit Perspektiven-Werkstätten  
Antrag Nr. 14-20 / A 05918 von Frau Stadträtin Dorothea Wiepcke, Herrn Stadtrat Johann Sauerer und Frau Stadträtin Heike Kainz vom 17.09.2019

Stadtentwicklung weiterdenken III  
– Infrastrukturdefizite untersuchen und beheben  
Antrag Nr. 14-20 / A 05919 von Frau Stadträtin Dorothea Wiepcke und Herrn Stadtrat Walter Zöllner vom 17.09.2019

Allach-Untermenzing stärken I  
– Masterplan für den 23. Stadtbezirk erstellen  
Antrag Nr. 14-20 / A 06557 der ÖDP vom 20.01.2020

Chancen und Risiken frühzeitig in den Blick nehmen und umfassend handeln!  
Zukunftsmonitoring im Rahmen der Perspektive München  
Antrag Nr. 14-20 / A 06800 der SPD-Fraktion vom 17.02.2020

Stadtentwicklung weiterdenken I  
Masterplan für Stadtbezirke – Stadtviertel geordnet planen  
Antrag Nr. 14-20 / A 05917 von Herrn StR Johann Sauerer, Frau StRin Dorothea Wiepcke, Frau StRin Anja Burkhardt, Herrn StR Frieder Vogelsang vom 17.09.2019

Stadtentwicklung weiterdenken II  
Bürgerinnen und Bürger mitnehmen mit Perspektiven-Werkstätten  
Antrag Nr. 14-20 / A 05918 von Frau StRin Dorothea Wiepcke, Herrn StR Johann Sauerer, Frau StRin Heike Kainz vom 17.09.2019  
Stadtentwicklung weiterdenken III  
Infrastrukturdefizite untersuchen und beheben  
Antrag Nr. 14-20 / A 05919 von Frau StRin Dorothea Wiepcke, Herrn StR Walter Zöllner vom 17.09.2019

Allach-Untermenzing stärken I  
Masterplan für den 23. Stadtbezirk erstellen  
Antrag Nr. 14-20 / A 06557 von ÖDP vom 20.01.2020

Chancen und Risiken frühzeitig in den Blick nehmen und umfassend handeln!  
Zukunftsmonitoring im Rahmen der Perspektive München  
Antrag Nr. 14-20 / A 06800 von SPD-Fraktion vom 17.02.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04420

Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme

2. (U) Sanierungsgebiet „Neuperlach Nord“  
Sanierungsgebiet „Neuperlach Zentrum“  
A) Vorbereitende Untersuchungen im Untersuchungsgebiet Neuperlach  
B) Beteiligung der Betroffenen und der öffentlichen Aufgabenträger  
C) Neuperlach: Fit für die Zukunft – Start der Sanierung und Durchführung der Sanierung in mehreren Phasen  
D) Sanierungssatzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Neuperlach Nord“  
E) Sanierungssatzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Neuperlach Zentrum“  
F) Organisatorische Erfordernisse der Städtebauförderung zur Stadtteilentwicklung  
G) Personalbedarf im Referat für Stadtplanung und Bauordnung  
H) Städtebauförderung, Kosten, Finanzierung

Stadtbezirk 16 – Ramersdorf – Perlach

Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 03969

Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme

3. (U) Freiraumsicherung in der Stadtentwicklung –  
Flächeninanspruchnahme steuern, Versiegelung minimieren

Behandlung der Stadtratsanträge

a) „Münchener Entsiegelungsoffensive“

Antrag Nr. 14-20 / A 06231 von Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Frau StRin Anne Hübner, Frau StRin Verena Dietl, Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Heide Rieke, Frau StRin Renate Kürzdörfer, Frau StRin Bettina Messinger, Herrn StR Jens Röver, Herrn StR Christian Vorländer, Herrn StR Klaus Peter Rupp, Herrn StR Dr. Ingo Mittermaier und Frau StRin Ulrike Boesser vom 20.11.2019, eingegangen am 20.11.2019

b) „Flächenfraß begrenzen – München wird Vorreiter“

Antrag Nr. 20-26 / A 00321 von der Fraktion ÖDP / FW vom 29.07.2020, eingegangen am 29.07.2020

Münchener Entsiegelungsoffensive

Antrag Nr. 14-20 / A 06231 von Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Frau StRin Anne Hübner, Frau StRin Verena Dietl, Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Heide Rieke, Frau StRin Renate Kürzdörfer, Frau StRin Bettina Messinger, Herrn StR Jens Röver, Herrn StR Christian Vorländer, Herrn StR Klaus Peter Rupp, Herrn StR Dr. Ingo Mittermaier, Frau StRin Ulrike Boesser vom 20.11.2019

Flächenfraß begrenzen – München wird Vorreiter

Antrag Nr. 20-26 / A 00321 von Fraktion ÖDP / FW vom 29.07.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04466

Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme

4. (U) Mobilitätsstrategie 2035  
Einstieg in die Teilstrategie Shared Mobility  
Etablierung von Mobilpunkten und Angebotsausweitung in München  
  
Produkt 43512300 Strategie, Bezirksmanagement und Projektentwicklung  
Produkt 43122300 Straßenverkehr  
  
Beschluss über die Finanzierung für das Jahr 2022-2026  
  
usw. siehe Sitzungsvorlage  
  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04857  
  
Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme
5. Umsetzung des Radentscheids im 14. Stadtbezirk Berg am Laim  
  
- Antwort des Mobilitätsreferates auf Anfrage des BA 14 -  
  
Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme
6. Entscheidung gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters  
vom 09.04.2018 über die Projektplanung  
  
Projektname: Programm barrierefreie Bushaltestellen  
Kreillerstraße, Haltestelle Baumkirchner Straße  
  
- Antwort des Baureferates auf Beschluss des BA 14 vom 30.11.2021 -  
  
Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme
7. Probleme an Kreuzungen in Trudering und Berg am Laim  
hier: Sichtbarkeit der Ampel aus der Thomas-Hauser-Straße kommend an der  
Kreuzung Truderinger Straße  
(Punkt 2 des Anliegens)  
  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03045  
  
Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme
8. Oberirdische Beschriftung der U-Bahn-Stationen  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00849  
  
- Antwortschreiben -  
  
Empfehlung des UA:  
Eine Beschriftung der U-Bahn sollte machbar sein. Die SPD Fraktion entwirft dazu  
ein Rückschreiben.

9. Sommerstraßen und Parklets 2022
- Antwortschreiben des MOR auf Vorschläge des BA 14 -
- Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme
10. Unterstützung des Antrags des BA 14: Sichere und behindertengerechte Querung der Heinrich-Wieland-Straße (1) - barrierefreier Ausbau der Zugänge zum U-Bahnhof Michaelibad, BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03234
- Antwortschreiben -
- Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme
11. Berg am Laimer Tempo-30-Zonen vervollständigen  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03050
- Antwortschreiben -
- Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme
12. Antrag: Fahrradparkhaus im Zuge des Baus der 2. Stammstrecke an der S-Bahnstation Leuchtenbergring bauen  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02232
- Antwortschreiben -
- Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme
13. Arbeiten im Straßenraum Truderinger Str.  
(Straßenbau, Bauphase 1000)  
vom 14.02.2022 bis 03.06.2022
- Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme
14. Arbeiten im Straßenraum  
Vollsperrung Tunnelkette Mittlerer Ring Ost (Wartungsarbeiten)  
vom 14.03.2022 bis 18.03.2022 (Nachtarbeit jeweils 22.00 Uhr bis 05.30 Uhr)
- Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme
15. SWM Baumaßnahme Strom-Projekt in der Helmut-Dietl-Straße  
Beginn: 6. KW 2022  
Ende: 10.KW 2022
- Mitteilung durch die SWM GmbH -
- Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme

**4.3. Bereich Bildung, Kinderbetreuung, Sport, Kultur**

**4.4. Bereich Soziales, Integration, Senioren, Familie**

1. Corona-Teststation am Grünen Markt

- Stellungnahme gemäß § 13 Abs. 2 BA-Satzung i.V.m. § 20 BA-Satzung vorab

Kenntnisnahme

2. Ausschreibung der Bereitstellung und Betriebsführung von Beherbergungsbetrieben zur Unterbringung von wohnungslosen Haushalten

- Änderung der Vorgaben des Vergabeermächtigungsbeschlusses von 2018

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04794

Kenntnisnahme

3. (U) Flexi-Heime für wohnungslose Haushalte

Sachstandsbericht und Fortschreibung des Programms und der Förderrichtlinien

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04923

Kenntnisnahme

4. (U) Haushaltsplan 2022 - Produkt- und zielorientierte Ansätze  
Zuschussnehmerdatei 2022

Vollzug des Haushaltsplanes 2022  
für den Bereich "Förderung freier Träger"  
des Amtes für Wohnen und Migration

Keine Lobbyarbeit auf Kosten des Steuerzahlers / Keine öffentlichen Gelder für linksextremen

Szenetreff

Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 02293 von AfD vom 17.01.2022

Haushaltsplan 2022

Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 02327 von Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die PARTEI vom 18.01.2022

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04763

Kenntnisnahme

5. (U) Haushaltsplan 2022 - Produkt- und Zielorientierte Ansätze  
Zuschussnehmerdatei 2022

Vollzug des Haushaltsplanes 2022  
für den Bereich "Förderung freie Träger"  
des Sozialreferats/Gesellschaftliches Engagement/  
Bürgerschaftliches Engagement (BE),

Gesellschaftliches Engagement/Unternehmensengagement (CSR)  
und Geschäftsleitung/Sozialplanung  
Haushaltsplan 2022  
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 02327 von Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die  
PARTEI vom 18.01.2022

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04768

Kenntnisnahme

6. (U) Haushaltsplan 2022 -Produkt- und zielorientierte Ansätze  
Zuschussnehmerdatei 2022  
Vollzug des Haushaltsplanes 2022  
für den Bereich "Förderung freier Träger"  
des Amtes für Soziale Sicherung  
Haushaltsplan 2022  
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 02327 von Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die  
PARTEI vom 18.01.2022

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04716

Kenntnisnahme

7. (U) Haushaltsplan 2022 - Produkt- und zielorientierte Ansätze  
Zuschussnehmerdatei 2022  
Vollzug des Haushaltsplanes 2022  
für den Bereich "Förderung freier Träger"  
des Stadtjugendamtes  
Haushaltsplan 2022 - Produkt- und zielorientierte Ansätze Zuschussnehmerdatei  
2022 Vollzug des  
Haushaltsplanes 2022 für den Bereich "Förderung freier Träger" des  
Stadtjugendamtes  
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 02197 von Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die  
PARTEI vom 06.12.2021

Haushaltsplan 2022 – Produkt- und zielorientierte Ansätze  
Zuschussnehmerdatei 2022  
Vollzug des Haushaltsplanes 2022 für den Bereich „Förderung freier Träger“ des  
Stadtjugendamtes  
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 02276 von SPD / Volt - Fraktion, Fraktion Die  
Grünen - Rosa Liste vom 11.01.2022

Keine öffentlichen Gelder für linke Netzwerke und parteinahe „Politische Bildung“ in  
der Kinder-  
und Jugendarbeit

Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 02292 von AfD vom 17.01.2022

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04762

Kenntnisnahme

#### 4.5. **Bereich Budget / Organisation**

***Den TOP 4.5.1 bis 4.5.15. wird gemäß den Empfehlungen des  
Unterausschusses einstimmig zugestimmt.***

1. Bestellung einer städtischen Leistung: Errichtung eines rollstuhlgeeigneten Karussells und einer zusätzlichen Kletterwand in der Grünanlage Xaver-Weismor-Straße, BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03453

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme

2. Verwendungsnachweis des ESV München-Ost e.V.

Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme

3. Verwendungsnachweis des Bürgerkreises Berg am Laim e.V.

Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme

4. Verwendungsnachweis der Hidalgo GmbH

Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme

5. Verwendungsnachweis Condrops e.V.

Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme

6. Ratsinformationssystem (RIS) – Papierlose Bezirksausschussarbeit  
Information zum neuen „RIS-Internet“  
Einführung „RIS-Internet/ -Extranet-Basis“ für Bezirksausschüsse im Pilotbetrieb  
Einführung „RIS-Internet/ -Extranet persönlich“ für Bezirksausschussmitglieder  
Information zur Kooperationsplattform „Alfresco“

Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme

7. Schreiben des BA 25 und Antwort des Direktoriums

Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme

8. Vorgaben des Stadtrats zur Konsolidierung des städtischen Haushalts;  
hier: Kürzung des Stadtbezirksbudgets in 2022

Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme

9. Bürgerversammlungen 2022 / Haushaltseinladungen;  
hier: Beiblatt mit Informationen zum Bezirksausschuss

Empfehlung des UA:  
Beiblatt zur Bürgerversammlung: Hier kann der BA ein Beiblatt in der Einladung beilegen. Dies soll der Vorstand erledigen.

10. BA-Schaukästen; Möglichkeit von Aushängen Dritter
- Antwort des Direktoriums auf Anfrage des BA 10 Moosach -

Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme

11. (U) Stärkere Unterstützung der Landeshauptstadt München von Bürgerinitiativen durch eine „Bürgerbeteiligungssatzung Bauleitplanung“  
Empfehlung Nr. 14-20 / E 02728 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 14 – Berg am Laim am 11.07.2019 sowie Empfehlung Nr. 20-26 / E 00143 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 14 – Berg am Laim am 14.07.2021

Stärkere Unterstützung der Landeshauptstadt München von Bürgerinitiativen durch eine "Bürgerbeteiligungssatzung Bauleitplanung";  
Ehestmögliche Entscheidung des Antrages Nr. 14-20/E 02728 aus der Bürgerversammlung des 14. Stadtbezirkes Berg am Laim am 11.07.2019  
BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 00143 der Bürgerversammlung des 14. Stadtbezirkes Berg am Laim vom 14.07.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03497

Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme

12. Bezirksausschuss kritisiert den Abbau der Lokalberichterstattung in der Süddeutschen Zeitung
- Schreiben des BA 9 Nymphenburg-Neuhausen zur Kenntnisnahme -

Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme

13. Bitte um Unterstützung bei der Seniorenvertretungswahl
- Schreiben der 2. Bürgermeisterin Verena Dietl an die Bezirksausschüsse -

Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme

14. Pressemitteilung des Münchner Migrationsbeirates vom 07.02.2022  
Direktwahl ist unabdingbar!

Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme

15. (U) Mehrjahresinvestitionsprogramm  
für die Jahre 2021 - 2025

Gliederungsziffern  
3601 Natur- und Denkmalschutz  
6100 Referat für Stadtplanung und Bauordnung  
6101 Stadtentwicklungsplanung  
6110 Lokalbaukommission  
6130 Stadtplanung

6150 Städtebauförderung  
6200 Förderung Wohnungsbau & Wohnsiedlung

Stellungnahme zum Antrag des Bezirksausschusses 21

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03974

Empfehlung des UA:  
Kenntnisnahme

#### **4.6. Baumschutz**

#### **5. Termine, Ankündigungen, Sonstiges, Verschiedenes**

Die nächste Sitzung des Bezirksausschusses 14 Berg am Laim findet am Dienstag, den 29.03.2022, im **Kulturzentrum Trudering, Wasserburger Landstraße 32, 81825 Trudering** statt.

#### **5.1. Termine der UA – Sitzungen**

***Aufgrund der aktuellen Corona-Lage, finden die Sitzungen der Unterausschüsse weitgehend online statt. Bitte wenden Sie sich an die BA-Geschäftsstelle, wenn Sie an einer Sitzung teilnehmen möchten oder Fragen zu einem Tagesordnungspunkt haben.***

##### **5.1.1 Bereich Planung, Bauvorhaben und Baumschutz, Umweltschutz**

1. Am Dienstag, den 22.03.2022, um 19.15 Uhr, über Webex (online).

##### **5.1.2 Bereich städtebauliche Entwicklung, Mobilität, Wohnen und Gewerbe, Digitalisierung**

1. Am Montag, den 21.03.2022, um 19.15 Uhr, über Webex (online).

##### **5.1.3 Bereich Bildung, Kinderbetreuung, Sport, Kultur**

1. Am Dienstag, den 22.03.2022, um 18.00 Uhr, über Webex (online).

##### **5.1.4 Bereich Soziales, Integration, Senioren, Familie**

1. Am Donnerstag, den 24.03.2022, um 18.30 Uhr, über Webex (online).

##### **5.1.5 Bereich Budget / Organisation**

1. Am Montag, den 21.03.2022, um 18.30 Uhr, über Webex (online).

#### **5.2. Ankündigungen**

Aufwertung der Grünfläche am zukünftigen Verlauf des Hachinger Bachs"  
Donnerstag, 17. März 2022 um 18 Uhr. Treffpunkt: Ecke Else-Rosenfeld-  
Straße/Josephsburgstraße.

→ Rückmeldung an Herrn Ewald, wer teilnehmen will

Gruppensitzung zur Beteiligung der Bezirksausschüsse zum Stadtentwicklungsplan  
STEP 2040

Mittwoch, der 11.05.2022, 18:00 – ca. 20:30 Uhr, per Webex.

→ Rückmeldung an Herrn Friedrich, wer teilnehmen will (5-8 Mitglieder pro BA)

Am Mittwoch, den 27.07.2022 ist die Nachholung der Weihnachtsfeier des BA 14  
geplant (intern: BA-Mitglieder, Geschäftsstelle, PressevertreterInnen)

### **5.3. Sonstiges/Verschiedenes**

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Alexander Friedrich  
Vorsitzender des BA 14  
– Berg am Laim –

gez.

Anja Kleine  
BA-Geschäftsstelle